

**Neuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Biofeedback:
Paul Hüsing übernimmt von Axel Kowalski**

www.dgbfb.de

30.09.2026

Dr. Paul Hüsing ist neuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Biofeedback e.V., das entschieden die Mitglieder der DGBfb am 25. September im Rahmen ihrer 25. Jahrestagung, die in diesem Jahr online stattfand. Hüsing, der als Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis sowie als Senior Researcher in der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf arbeitet, war zuvor bereits Vizepräsident der Gesellschaft. Er übernimmt das Amt von Dr. Axel Kowalski, der damit nach 17 Jahren in verschiedensten Funktionen den Vorstand verlässt, zuletzt hatte er das Präsidentenamt auf großen Wunsch der Mitglieder noch kommissarisch weitergeführt. Den somit vakanten Posten der Vizepräsidentin übernimmt, vorerst kommissarisch, Prof. Dr. Simone Kubowitsch, die als Professorin für Personalpsychologie an der Technischen Hochschule Augsburg lehrt und forscht.

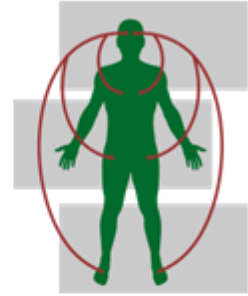
“Ich bedanke mich für das Vertrauen der DGBfb-Mitglieder und insbesondere auch für das des Vorstandes und meines Vorgängers, Dr. Axel Kowalski”, so Dr. Paul Hüsing nach der Wahl. “Die gerade zu Ende gegangene Jahrestagung hat nochmals sehr deutlich gezeigt, wie verantwortungsvoll und zugleich reizvoll die Aufgabe ist: Die Vielfalt der Themen und Einsatzmöglichkeiten von Bio- und Neurofeedback ist riesig, genauso wie das Engagement der DGBfb-Mitglieder. Daher freue ich mich sehr auf die weitere gemeinsame Arbeit mit dem tollen Vorstandsteam.”

Prof. Dr. Simone Kubowitsch, die in der Vergangenheit bereits häufig als Expertin und Dozentin für die DGBfb tätig war, blickt ebenfalls mit großer Vorfreude auf die neue Aufgabe:

“Ich freue mich sehr darauf, die DGBfb in ihrer weiteren Entwicklung mitzugestalten. Besonders wichtig ist mir, unser Netzwerk im Hochschulbereich auszubauen, junge Menschen für Bio- und Neurofeedback zu begeistern und die Verbindung zwischen Wissenschaft und Praxis zu stärken. Gerade die interdisziplinäre Zusammenarbeit, etwa mit der Medizintechnik, eröffnet spannende Perspektiven für Zukunftsthemen wie Digital Health.”

Dr. Axel Kowalski verabschiedet sich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Für die Zukunft sieht er die DGBfb in besten Händen: *“Es freut mich sehr, dass mit Paul Hüsing und Simone Kubowitsch zwei jüngere Kolleg:innen für den Vorstand gewonnen werden konnten. Es besteht auf jeden Fall Gewissheit, dass die DGBfb in den Händen des neuen Präsidenten und der Vizepräsidentin sehr gut aufgehoben ist. Beide bringen ein hohes Fachwissen und eine sehr gute Vernetzung mit, die für die Vermittlung der Anliegen der DGBfb nur von Vorteil sein kann. Auch auf der persönlichen Ebene schätze ich beide Personen sehr und wünsche Ihnen alles Gute und viel Erfolg.”*

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR BIOFEEDBACK e.V.



www.dgbfb.de

Den großen Dank der DGBfb-Mitglieder für Kowalskis langjähriges Wirken als Schatzmeister, Generalsekretär, Vizepräsident und schließlich Präsident der DGBfb formulierte schließlich Martin Boncek, der Generalsekretär der DGBfb:

“Axel Kowalski hat die DGBfb über viele Jahre entscheidend geprägt und der Gesellschaft ein Gesicht gegeben. In unterschiedlichen Vorstandsämtern hat er Verantwortung übernommen, wichtige fachliche und organisatorische Impulse gesetzt und die Gesellschaft auch durch schwierige Phasen begleitet. Für mich persönlich war die Zusammenarbeit mit ihm im Vorstand immer sehr bereichernd. Ich habe viel von ihm und seinen Ideen mitgenommen. Die DGBfb hat ihm sehr viel zu verdanken. Ich hoffe sehr, dass er der Gesellschaft auch künftig eng verbunden bleibt.”

Über Bio- und Neurofeedback

Bio- und Neurofeedback sind innovative, auf grundlegender und empirischer Wissenschaft beruhende Therapiemethoden. Mittels Messung und visueller oder akustischer Rückmeldung werden Vorgänge innerhalb des Körpers (Biofeedback) bzw. des Gehirns (Neurofeedback) in Echtzeit sichtbar gemacht, so dass Patient*innen lernen können, ebendiese Vorgänge aktiv zu steuern. Die Wirksamkeit der Methoden ist mittlerweile in vielfältigen Einsatzgebieten belegt, etwa in der Behandlung von Schmerzsyndromen, Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, psychischen und psychosomatischen Beschwerden oder ADHS; die Methoden werden zudem erfolgreich in Bereichen wie Coaching oder Peak-Performance-Training angewendet.

Über die DGBfb

Die Deutsche Gesellschaft für Biofeedback (DGBfb e.V.) ist die einzige unabhängige Fachgesellschaft für die Methode des Bio- und Neurofeedbacks in Deutschland. Sie versteht sich als gemeinnütziger, wissenschaftlich orientierter und multiprofessioneller Mittler zwischen universitärer Forschung und therapeutischer Praxis in einem stark an Bedeutung gewinnenden Fachgebiet. Derzeit sind etwa 600 Mitglieder in der Gesellschaft organisiert, insbesondere aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie, Medizin, Ergotherapie und weiteren Gesundheitsberufen.

Pressekontakt:

presse@dgbfb.de

Deutsche Gesellschaft für Biofeedback e.V.

sekretariat@dgbfb.de

+49 8052 6779425-0